



Beschlussauszug

aus der
Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
vom **27.05.2019**

Top 2 Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

Beratungsverlauf:

Ein Anwohner aus dem Ortbrookweg erfragt, warum das „Spielstraßenschild“ entfernt wurde. Herr Goetze erwidert, dass im Rahmen einer Verkehrsschau vom Kreis Pinneberg entschieden wurde, dass das Schild aufgrund der baulichen Gegebenheiten sowie auch im Sinne des Schilderwaldabbaus nicht erforderlich sei.

Eine Anwohnerin aus Esingen berichtet, dass die dortige Fahrradstraße (Esinger Weg am Sportplatz) zu einer „Rennstrecke“ geworden ist und erfragt, ob es möglich sei, dies rückgängig zu machen. Die Fahrzeuge würden sich dort regelmäßig begegnen.

Frau Röseke wirft dazu ein, dass aufgrund einer damaligen Baumaßnahme die Poller noch nicht zurückgeschoben wurden und dies daher der Grund dafür sein kann. Dies wird noch nachgeholt.

Ein Anwohner aus dem Gr. Moorweg erfragt den Sachstand zwecks eines provisorischen Fußweges auf der Höhe von Fa. Weitzel. Er hat diesbezüglich bereits in der Vergangenheit angefragt.

Herr Goetze entgegnet, dass dies dort aufgrund vieler Faktoren schwierig sei (Grundstücksgegebenheiten, Graben, Verrohrung etc.). Er lädt zu einem persönlichen Gespräch diesbezüglich in seinem Büro ein.

Ein Anwohner aus dem Lindenweg berichtet von der Verkehrssituation im Lindenweg. Viele würden die Geschwindigkeit überschreiten, alte Markierungen wurden nicht erneuert und außerdem sei das Verkehrszählgerät nicht mehr vorhanden. Er erfragt, was damit passiert sei.

Herr Goetze entgegnet, dass das Verkehrszählgerät gestohlen wurde und ersetzt werden soll. Eine mögliche Geschwindigkeitskontrolle durch die Polizei leitet er an diese weiter.